

Corvus Gold leitet erstes 13.000 m umfassendes Bohrprogramm bei Mother Lode ein

07.09.2017 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 6. September 2017 - [Corvus Gold Inc.](#) (Corvus oder das Unternehmen) - (TSX: KOR, OTCQX: CORVF) gibt bekannt, dass das Unternehmen sein Phase-I-Bohrprogramm im Projekt Mother Lode eingeleitet hat. Im Rahmen dieses Programmes werden drei Bohrgeräte (zwei Bohrgeräte mit Umkehrspülung und ein Kernbohrgerät) zum Einsatz kommen. Das Programm soll zunächst ungefähr 13.000 Meter beinhalten und konzentriert sich auf die Bestätigung der 172 Bohrlöcher umfassenden Datenbank. Untersucht werden die Explorationszielgebiete mit höchster Priorität in den vier Hauptzonen der historischen Mineralisierung, die Potenzial für die Erweiterung der Ressourcen aufweisen. Das Phase-I-Programm soll im Dezember abgeschlossen werden; die Aufnahme des Phase-II-Bohrprogramms ist für Januar 2018 geplant.

Die wichtigsten Ziele des Phase-I-Programms sind:

- die Bestätigung und Erweiterung der nicht mit National Instrument 43-101 (NI 43-101) konformen Ressourcenschätzung*, die bei einem Gehalt von 1,6 g/t Gold 433.000 Unzen beinhaltet;
- die Entnahme von repräsentativem Probenmaterial für metallurgische Tests;
- die Ermittlung der wichtigsten Grenzstrukturen für die hochgradige Mineralisierung in diesem System.

* Die in dieser Pressemeldung enthaltenen historischen Schätzungen für das Konzessionsgebiet Mother Lode sind nicht zuverlässig. Es handelt sich um keine Schätzungen im Einklang mit der Vorschrift National Instrument 43-101 (NI-43-101). Das Unternehmen erachtet diese historischen Schätzungen als für die Anleger relevant, da sie auf das Vorhandensein einer Mineralisierung hindeuten. Allerdings liegen keine ausreichenden Arbeiten durch einen qualifizierten Sachverständigen vor, die eine Zuordnung der historischen Schätzungen zu den aktuellen Mineralressourcen gemäß NI 43-101 erlauben würden. Das Unternehmen behandelt diese historischen Schätzungen daher nicht wie aktuelle Mineralressourcen.

Jeff Pontius, President und CEO von Corvus, sagte: Mit der Durchführung des ersten modernen Bohrprogramms in mehr als 30 Jahren in unserem neu erworbenen Konzessionsgebiet Mother Lode brechen für Corvus aufregende Zeiten an. Bei unserer Analyse der umfassenden historischen Datenbank, die wir zusammen mit dem Konzessionsgebiet übernommen haben, und der vorliegenden Ergebnisse der geologischen Kartierungen und Probenahmen zeichnete sich eine große strukturelle Zone ab, die von mineralisierten Gesteinsgängen durchzogen ist. Diese stellen mehrere hervorragende Zielgebiete für hochgradige Goldmineralisierung dar. Das Goldsystem Mother Lode weist das Potenzial für hochgradige epithermale Lagerstätte wie etwa Vorkommen des Bullfrog-Typs sowie für in Sedimente gelagerte Goldlagerstätten des Carlin-Typs auf. Wir sind der Ansicht, dass wir im Projekt Mother Lode ein neues Goldsystem in Nevada entdecken könnten.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/40796/KOR-NR17-12_Start_MLP_Sept_6_2017_DE_PRCOM.0

Abbildung 1. Ansicht der Zielgebiete im Projekt Mother Lode mit Blick gen Nordwesten in Richtung des Projekts North Bullfrog

Erste zu erprobende Zielgebiete

Im Zuge des Phase-I-Programms bei Mother Lode werden im Laufe der nächsten vier Monate vier wesentliche Zielgebiete untersucht werden; ein weiterführendes Ressourcen-Infill- und -Erweiterungsprogramm wird voraussichtlich im Januar 2018 beginnen. Die wichtigsten Zielgebiete des Phase-I-Programms sind im Folgenden näher beschrieben:

- Main Zone - Das Zielgebiet Main Zone konzentriert sich auf den Kernbereich der historischen Ressourcenschätzung, das sich im Zentrum einer großen strukturellen NNW-Zone befindet, die von einem

mineralisierten porphyrischen Gangsystem durchzogen ist. Dieses Gebiet beherbergt eine Reihe von leicht nach Norden einfallenden flachen Erzkörpern direkt unterhalb und nördlich der historischen Tagebaugrube. Die Mineralisierung ist in diesem Gebiet in vulkanische Sedimentgesteine und porphyrische Einlagerungen gebettet, wobei viele der historischen Bohrlöcher in Mineralisierung mit Gehalten von + 1 g/t Gold endeten. Darüber hinaus wurde die primäre Verwerfungszone Fluorspar Canyon im Bereich von Main Zone aufgrund der flachen Bohrungen noch keinen Bohrtests unterzogen. Main Zone soll unterhalb der Verwerfung auch die Kalksteineinheiten der Formation Roberts Mountain beinhalten. Dieser Kalkstein ist eine wichtige Muttergesteinsschicht in Nordzentral-Nevada, wo mehrere Millionen Unzen Gold aus dieser Einheit gefördert wurden.

Wichtigste historische Bohrergebnisse aus dem Zielgebiet Main Zone*

Bohrloch Nrvon (m) bis (mAbschnitt (Goldgehalt (g/t))) m)

ML-85	48,8	134,1	85,3	1,52
ML-86	68,6	117,3	48,8	2,96
ML-115	86,9	140,2	53,3	2,14
D-442	129,8	184,4	54,6	2,91
D-445	80,9	123,4	42,5	3,92
D-447	123,4	159,8	36,4	1,92

*historische Bohrabschnitte, die nicht von Corvus absolviert wurden

- Western Extension - Das Zielgebiet Western Extension ist durch eine Reihe weit auseinanderliegender Bohrabschnitte gekennzeichnet, die nahelegen, dass sich die flachen mineralisierten Erzkörper im Zielgebiet Main Zone nach Westen erstrecken. Das Zielgebiet Western Extension bietet Potenzial für eine sofortige Ressourcenerweiterung. Es ist auch möglich, dass in diesem Gebiet eine parallele, in Nord-Süd-Richtung streichende, strukturell begrenzte hochgradige Feeder-Zone in Zusammenhang mit der Porphyrgängen vorliegt.

Wichtigste historische Bohrergebnisse aus dem Zielgebiet Western Extension*

Bohrloch Nrvon (m) bis (mAbschnitt (Goldgehalt (g/t))) m)

ML-120	112,8	178,3	65,5	1,31
ML-180	150,9	182,9	32,0	1,82
ML-182	123,4	173,7	50,3	1,89
ML-183	137,2	198,1	61,0	1,65

* historische Bohrabschnitte, die nicht von Corvus absolviert wurden

- Northern Extension - Das Zielgebiet Northern Extension ist durch ein paar vereinzelte historische Bohrlöcher definiert, die tief genug waren, um die nördliche Erweiterung von Main Zone zu durchteufen. Das Bohrloch ML-338 ist in diesem Gebiet von besonderer Bedeutung. Es wurde rund 200 Meter nördlich des historischen Ressourcenbereichs niedergebracht und durchteufte 73 Meter mit 2 g/t Gold am Ende des Bohrlochs. Dieses vertikale Loch befindet sich entlang der Erweiterung des wichtigen porphyrischen Mineralisierungstrends und lässt vermuten, dass sich das hochgradige Goldsystem Main Zone auch nach Norden ausdehnt.

Wichtigste historische Bohrergebnisse aus dem Zielgebiet Northern Extension*

Bohrloch Nrvon (m)	bis (m)	Abschnitt (Goldgehalt (g/t))
.		
ML-171	118,9	146,3 27,4 2,25
D-466	164,4	182,6 18,2 1,55
ML-306	242,9	293,2 50,3 1,71
ML-338	261,2	334,4 73,2 2,05

* historische Bohrabschnitte, die nicht von Corvus absolviert wurden

- FCF Zone - Das Zielgebiet FCF (Fluorspar Canyon Fault) Zone konzentriert sich auf die primäre, in Ost-West-Richtung streichende, nach Norden einfallende strukturelle Abbruchzone. Diese Struktur erstreckt sich über mehr als 50 Kilometer und scheint eine wichtige Rolle bei der Lokalisierung einer Anzahl von Goldlagerstätten - einschließlich der historischen Mine Bullfrog im Westen (Produktion und Ressourcen im Umfang von mehreren Millionen Unzen Gold) - zu spielen. Im Zielgebiet FCF Zone wurden bei Mother Lode einige weit auseinanderliegende Bohrlöcher absolviert, die mächtige Abschnitte mit Goldmineralisierung von +1 g/t durchteuften. Diese große Struktur beherbergt mächtige Zonen mit Goldmineralisierung innerhalb der Verwerfung und in den zugrundeliegenden Kalksteineinheiten. FCF Zone ist im Bereich der Lagerstätte Mother Lode, wo sie von der wichtigen, in Nord-Süd-Richtung streichenden strukturellen Zone Mother Lode durchkreuzt wird, entweder verlagert oder gedreht. Dieser komplexe strukturelle Kreuzungsbereich hat eine Reihe von porphyrischen Einlagerungen lokalisiert, die mineralisiert sind und denselben Ursprung wie die Mineralisierung entlang des FCF-Trends haben könnten.

Wichtigste historische Bohrergebnisse aus dem Zielgebiet FCF Zone*

Bohrloch Nrvon (m)	bis (m)	Abschnitt (Goldgehalt (g/t))
.		
ML-234	141,7	182,9 41,1 1,61
D-467	182,9	225,4 42,5 1,05

* historische Bohrabschnitte, die nicht von Corvus absolviert wurden

Über die Projekte North Bullfrog & Mother Lode in Nevada

Corvus besitzt sämtliche Rechte (100 %) am Projekt North Bullfrog, das sich über eine Grundfläche von rund 72 km² im Süden Nevadas erstreckt. Die Liegenschaft setzt sich aus einer Reihe von privaten Schürfrechten mit patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen und 865 nicht patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen zusammen. Das Projekt verfügt über eine hervorragende Infrastruktur; es grenzt unmittelbar an eine wichtige Straßenverbindung und ist mit einer Stromversorgung und umfangreichen Wasserrechten ausgestattet. Das Unternehmen verfügt außerdem über eine kontrollierende Beteiligung an 65 nicht patentierten staatlichen Bergbaukonzessionen im Projekt Mother Lode, das eine Grundfläche von 522 Hektar umfasst und sich zu 100 % in Besitz des Unternehmens befindet.

Qualifizierter Sachverständiger und Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung

Jeffrey A. Pontius (CPG 11044) hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 die Erstellung der wissenschaftlichen und technischen Informationen, welche die Basis für diese Pressemeldung bilden, beaufsichtigt und deren Veröffentlichung genehmigt. Herr Pontius steht in einem Abhängigkeitsverhältnis zu Corvus, da er CEO & President des Unternehmens ist und sowohl Stammaktien als auch Incentive-Aktienoptionen besitzt.

Carl E. Brechtel, (Nevada PE 008744 und eingetragenes Mitglied 353000 von SME), hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 die Umsetzung der in dieser Pressemeldung beschriebenen Arbeiten koordiniert und deren Veröffentlichung genehmigt. Herr Brechtel steht in einem Abhängigkeitsverhältnis zu Corvus, da er COO des Unternehmens ist und sowohl Stammaktien als auch Aktienoptionen für Mitarbeiter besitzt.

Für die Planung und Beaufsichtigung der Arbeiten bei North Bullfrog war Mark Reischman, Explorationsleiter

für Nevada bei Corvus Gold, zuständig. Er ist für sämtliche Arbeitsbereiche, einschließlich Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung, verantwortlich. Die am Projekt beteiligten Mitarbeiter haben alle Proben vor Versiegelung und Transport protokolliert und nachverfolgt. Im Rahmen der Qualitätskontrolle wird den einzelnen Probenlieferungen zertifiziertes, standardisiertes Referenzmaterial in Form von Blindproben sowie Leerproben hinzugefügt. Alle Probenlieferungen werden versiegelt und zur Aufbereitung in das Labor von ALS Chemex in Reno, Nevada verbracht. Anschließend erfolgt die Analyse durch ALS Chemex in Reno, Nevada oder in Vancouver, B.C. Das Qualitätssystem von ALS Chemex erfüllt die Kriterien der internationalen Normen ISO 9001:2000 und ISO 17025:1999. Die analytische Genauigkeit und Präzision wird durch die Analyse von Reagenzien-Leerproben, Referenzmaterial und Probenreplikaten kontrolliert. Zuletzt werden repräsentative Duplikate (Blindproben) entweder an ALS Chemex oder an ein ISO-zertifiziertes Dritt-labor zur weiteren Qualitätskontrolle übergeben.

Weitere Informationen zum Projekt North Bullfrog einschließlich der Information zur Exploration, Datenverifizierung und Mineralressourcenschätzung sind dem Bericht mit dem Titel Technical Report and Preliminary Economic Assessment for Combined Mill and Heap Leach Processing at the North Bullfrog Project, Bullfrog Mining District, NYE County, Nevada vom 16. Juni 2015 in der ergänzten und aktualisierten Version vom 18. Mai 2016 zu entnehmen, der unter dem Firmenprofil von Corvus auf der SEDAR-Webseite www.sedar.com veröffentlicht wurde.

Über Corvus Gold Inc.

[Corvus Gold Inc.](#) ist ein nordamerikanisches Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen, das sich bei seinen Aktivitäten auf die Projekte mit kurzfristig förderbaren Gold- und Silbervorkommen in den Regionen North Bullfrog und Mother Lode die in Nevada konzentriert. Darüber hinaus ist das Unternehmen über Gebührenbeteiligungen auch in anderen Explorationskonzessionen in Nordamerika mit Gold-, Silber- und Kupfervorkommen investiert. Corvus hat die Absicht, seinen Unternehmenswert durch Neuentdeckungen und durch die Erweiterung seiner Projekte zu steigern, um in einem in Wachstum begriffenen Gold- und Silbermarkt optimal von der Entwicklung des Aktienkurses zu profitieren.

Im Auftrag von Corvus Gold Inc.

(gezeichnet) Jeffrey A. Pontius
Jeffrey A. Pontius, President & Chief Executive Officer

Ansprechpartner:

Ryan Ko, Investor Relations
E-Mail: info@corvusgold.com
Tel: 1-844-638-3246 (gebührenfrei) oder (604) 638-3246

Suite 1750, 700 West Pender St.
Vancouver, British Columbia KANADA V6C 1G8
Tel: (604) 638-3246
Gebührenfrei: 1-844-638-3246
info@corvusgold.com
www.corvusgold.com

TSX: KOR OTCQX: CORVF

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen) im Sinne der einschlägigen kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze. Sämtliche in dieser Pressemeldung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Dazu zählen unter anderem auch Aussagen zu folgenden Themen: die schnelle und effektive Erschließung des Potenzials unseres Projekts Mother Lode und die Weiterentwicklung der ersten Abbauphase in den kombinierten hochgradigen Lagerstätten YellowJacket und Mother Lode; Potenzial für neue Lagerstätten und erwartete Potenzialsteigerungen eines Systems; geplanter Inhalt, Beginn und Kosten von Explorationsprogrammen; erwartete Ergebnisse der Explorationsprogramme; Entdeckung und Abgrenzung von Rohstofflagerstätten/Ressourcen/Reserven; Möglichkeit der Erschließung zahlreicher hochgradiger Zonen vom Typ der Zone YellowJacket; die Überzeugung des Unternehmens, dass

die im WhittleTM-Grubenoptimierungsprozess verwendeten Parameter realistisch und angemessen sind; Möglichkeit der Entdeckung weiterer hochgradiger Erzgänge oder weiterer Lagerstätten; Möglichkeit der Erweiterung der laut Schätzung bestehenden Ressourcen im Projekt North Bullfrog; und Möglichkeit der Förderung oder Produktion bei North Bullfrog. Angaben zu Mineralressourcenschätzungen könnten insofern auch als zukunftsgerichtete Aussagen gelten, als es sich dabei um Prognosen im Hinblick auf die im Rahmen der Erschließung und Förderung aus einer Rohstofflagerstätte zu entdeckende Mineralisierung handelt. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren, kann keine Gewähr übernommen werden, dass diese Erwartungen auch tatsächlich eintreffen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Begriffen wie glauben, erwarten, prognostizieren, beabsichtigen, schätzen, postulieren und ähnlichen Ausdrücken, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse beziehen, zu erkennen. Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen des Unternehmens keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen darstellen, und dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Ergebnissen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Grund dafür können verschiedene Faktoren sein, wie z.B. Unterschiede in der Art, der Beschaffenheit und der Größe der vorliegenden Rohstofflagerstätten; Schwankungen im Marktpreis von Mineralprodukten, die das Unternehmen herstellt oder deren Herstellung geplant ist; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, die notwendigen Genehmigungen, Zulassungen oder Autorisierungen für seine Aktivitäten in den Konzessionsgebieten zu erhalten; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, Rohstoffe aus seinen Konzessionen erfolgreich und in profitabler Weise herzustellen; das geplante Wachstum; die Aufbringung erforderlicher Mittel bzw. die Umsetzung seiner Geschäftsstrategien; sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die im mittels Formular 10 K eingereichten Jahresbericht 2017 des Unternehmens, in der aktuellen MD & A (die bestimmten Wertpapierbehörden in Kanada vorgelegt wird) und in den zuletzt bei der United States Securities and Exchange Commission (SEC) eingereichten Unterlagen veröffentlicht wurden. Alle vom Unternehmen in Kanada veröffentlichten Dokumente sind auf der Webseite www.sedar.com verfügbar. Einreichungen bei der SEC können unter www.sec.gov abgerufen werden. Den Lesern wird dringend empfohlen, diese Unterlagen - einschließlich die Fachberichte zu den Mineralkonzessionen des Unternehmens - zu prüfen.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen) im Sinne der einschlägigen kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze. Sämtliche in dieser Pressemeldung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Dazu zählen unter anderem auch Aussagen zu folgenden Themen: Potenzial für neue Lagerstätten und erwartete Potenzialsteigerungen eines Systems; geplanter Inhalt, Beginn und Kosten von Explorationsprogrammen; erwartete Ergebnisse der Explorationsprogramme; Entdeckung und Abgrenzung von Rohstofflagerstätten/Ressourcen/Reserven; Möglichkeit der Erschließung zahlreicher hochgradiger Zonen vom Typ der Zone YellowJacket; die Überzeugung des Unternehmens, dass die im WhittleTM-Grubenoptimierungsprozess verwendeten Parameter realistisch und angemessen sind; Möglichkeit der Entdeckung weiterer hochgradiger Erzgänge oder weiterer Lagerstätten; Möglichkeit der Erweiterung der laut Schätzung bestehenden Ressourcen im Projekt North Bullfrog; und Möglichkeit der Förderung oder Produktion bei North Bullfrog. Angaben zu Mineralressourcenschätzungen könnten insofern auch als zukunftsgerichtete Aussagen gelten, als es sich dabei um Prognosen im Hinblick auf die im Rahmen der Erschließung und Förderung aus einer Rohstofflagerstätte zu entdeckende Mineralisierung handelt. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren, kann keine Gewähr übernommen werden, dass diese Erwartungen auch tatsächlich eintreffen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Begriffen wie glauben, erwarten, prognostizieren, beabsichtigen, schätzen, postulieren und ähnlichen Ausdrücken, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse beziehen, zu erkennen. Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen des Unternehmens keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen darstellen, und dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Ergebnissen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Grund dafür können verschiedene Faktoren sein, wie z.B. Unterschiede in der Art, der Beschaffenheit und der Größe der vorliegenden Rohstofflagerstätten; Schwankungen im Marktpreis von Mineralprodukten, die das Unternehmen herstellt oder deren Herstellung geplant ist; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, die notwendigen Genehmigungen, Zulassungen oder Autorisierungen für seine Aktivitäten in den Konzessionsgebieten zu erhalten; dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, Rohstoffe aus seinen Konzessionen erfolgreich und in profitabler Weise herzustellen; das geplante Wachstum; die Aufbringung erforderlicher Mittel bzw. die Umsetzung seiner Geschäftsstrategien; sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die im mittels Formular 10 K eingereichten Jahresbericht 2016 des Unternehmens, in der aktuellen MD & A (die bestimmten Wertpapierbehörden in Kanada vorgelegt wird) und in den zuletzt bei der United States Securities and Exchange Commission (SEC) eingereichten Unterlagen veröffentlicht wurden. Alle vom Unternehmen in Kanada veröffentlichten Dokumente sind auf der Webseite www.sedar.com verfügbar. Einreichungen bei der SEC können unter www.sec.gov abgerufen werden. Den Lesern wird dringend empfohlen, diese Unterlagen - einschließlich die Fachberichte zu den Mineralkonzessionen des Unternehmens - zu prüfen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die

deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/63115--Corvus-Gold-leitet-erstes-13.000-m-umfassendes-Bohrprogramm-bei-Mother-Lode-ein.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).